

9-240 vom 24.08.2009

Deutscher Schulpreis 2010: TU Dortmund bietet Hilfe bei der Bewerbung

Noch bis zum 30. September können sich Schulen aus ganz Deutschland für den Deutschen Schulpreis bewerben. Vier Regionalteams können bundesweit von den Schulen bei der Bewerbung angefragt werden: Informationen, Beratung und Hinweise zur Dokumentation werden gegeben. Das Regionalteam West wird jetzt an der TU Dortmund koordiniert. Prof. Silvia-Iris Beutel vom Institut für Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik (IADS) unterstützt Lehrerinnen und Lehrer aus Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und aus dem Saarland dabei, die besonderen pädagogischen Leistungen ihrer Schulen herauszuarbeiten. Fachlicher Partner ist hierbei Jan von der Gathen, Lehrer an der Dortmunder Grundschule Kleine Kielstraße, die 2006 mit dem ersten Deutschen Schulpreis ausgezeichnet worden ist.

Das Regionalteam West begleitet die Schulen auch über den Antrag hinaus: Unabhängig von dem Ergebnis einer Bewerbung im Wettbewerb beraten die pädagogischen Experten telefonisch oder im Rahmen von Informationsveranstaltungen die Schulen auf Wunsch bei ihrer weiteren Entwicklung. Am 31. August findet in Dortmund eine erste Informationsveranstaltung statt. Interessierte Schulen können dabei Details zu den Bewertungskriterien des Deutschen Schulpreises erfahren und Hinweise zum Bewerbungsverfahren erhalten. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist per E-Mail unter regionalteamwest@deutscher-schulpreis.de möglich. Weitere Hinweise zur Veranstaltung gibt es im Internet unter <http://www.tu-dortmund.de/schulpreis2010>, Auskünfte zum Deutschen Schulpreis gibt auch die Webseite www.deutscher-schulpreis.de.

Termin:

Montag, 31. August 2009
von 16.00 Uhr - 17.30 Uhr
Technische Universität Dortmund
Institut für Allg. Didaktik & Schulpädagogik
Emil-Figge Straße 50
44221 Dortmund
Raum 1214

Kontakt/Informationen:

Prof. Dr. Silvia-Iris Beutel, Jan von der Gathen
c/o TU Dortmund, IADS, Professur für Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik
Tel.: (0231) 755-2983
Fax: (0231) 755-4149
E-Mail: regionalteamwest@deutscher-schulpreis.de

Pressesprecher:

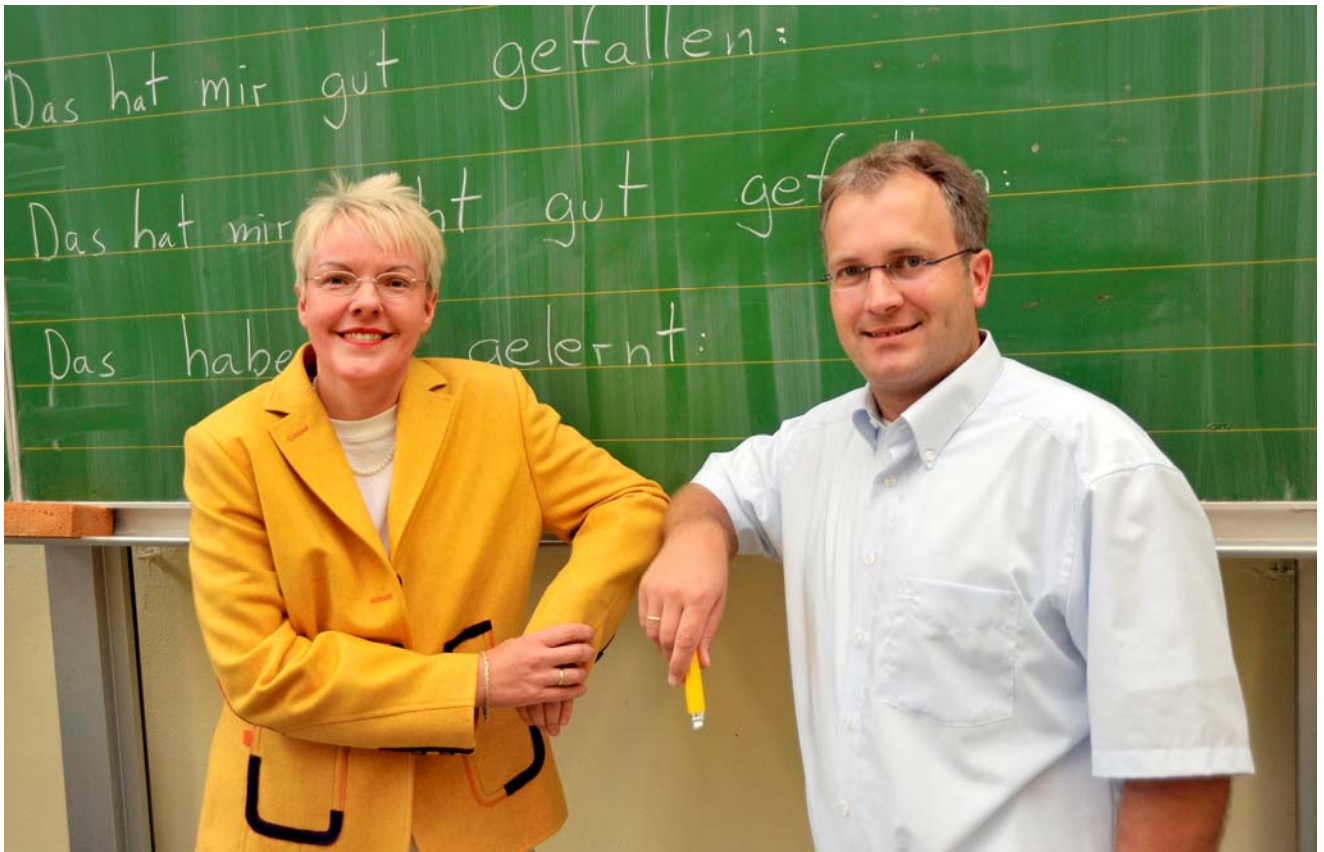
Ole Lünnemann
Tel.: 0231.755.2535
Fax: 0231.755.4664
Mobil: 0160.5308491
Mail: ole.luennemann@tu-dortmund.de

Vertreterin:

Angelika Willers
Tel.: 0231.755.5449
Fax: 0231.755.4664
Mobil: 0175.5819646
Mail: angelika.willers@tu-dortmund.de

Hintergrund: Der Deutsche Schulpreis

Der Deutsche Schulpreis wurde von der Robert Bosch und der Heidhof-Stiftung 2006 ins Leben gerufen. Medial unterstützt wird er vom Stern und der ARD. Ziel des Preises ist es, herausragende Schulen auszuzeichnen, die mit ihren pädagogischen Leistungen richtungsweisend für andere sind. Der Hauptpreis beträgt 100.000 €, vier weitere Schulen erhalten jeweils 25.000 € Preisgeld. Zusätzlich werden der jeweils mit 15.000 € dotierte „Preis der Jury“ und „Preis der Akademie“ verliehen. Die Preisträger sind für fünf Jahre Mitglied der Akademie des Deutschen Schulpreises, einem bundesweiten Netzwerk für Schulentwicklung. Doch allein schon die Bewerbung für den Preis lohnt sich für die Schulen. Über die Selbstevaluation hinaus erhalten die Teilnehmer Feedback zu ihrer Bewerbung und können sich mit Unterstützung der Initiatoren zur Förderung ihrer weiteren Schulentwicklung regional vernetzen.



Prof. Silvia-Iris Beutel und Jan von der Gathen